

VERANSTALTUNGEN DES HEIMATVEREINS

Samstag, 15. September 2018, 10.00 Uhr

Fahrradtour zum Quellgebiet der Anger nach Wülfrath

Schon mehrfach hat der Heimatverein eine Radtour entlang der Anger angeboten. Allerdings führte der Weg von Ratingen aus immer in Richtung Mündung an den Rhein. Nun soll es in Richtung Quellgebiet gehen, nach Wülfrath. Von Ratingen aus geht es über den Hölender nach Eggerscheidt und Hösel, bis man kurz vor Kettwig auf den Panoramaweg stößt. Über die Trasse der Niederbergbahn führt der Weg nach Laupendahl, Heiligenhaus und Velbert bis Wülfrath-Schluppkothen zum Zeittunnel. Nach einer Pause in Wülfrath inklusive Kurzführung und Besichtigung einer der Angerquellen, führt der Rückweg über Flandersbach und Angermühle entlang der Anger (Euroga-Radweg) zurück nach Ratingen. Dieser knapp 50 km lange Weg bietet trotz einiger Steigungen genügend Möglichkeiten für Pausen.

Treffpunkt: Bahnhof Ratingen-Ost, Eingang Josef-Schappe-Straße.

Teilnahmeentgelt: 3 € pro Person.

Donnerstag, 15. November 2018, 19.30 bis 21 Uhr

Herbstversammlung

Vortrag von Dr. Klaus Wisotzki zum Thema **Unruhige Zeiten – Die Novemberrevolution 1918 in Ratingen**

Am 20. Februar 1919 beklagte in der Nationalversammlung der Ministerpräsident Scheidemann die Zustände in Ratingen, wo „Räuber, Spitzbuben und Erpresser“ ihr Unwesen trieben und den Hochwald des Grafen Spee abgeholzt hätten. Ratingen – eine Zentrale der Spartakisten? Der Vortrag wird nicht nur eine Antwort auf diese Frage geben, sondern eingehend die Ereignisse während der Revolutionszeit schildern und ihre Auswirkungen auf die Politik und Gesellschaft zeigen.

Weiterhin gibt es aktuelle Informationen rund um unseren Verein.

Treffpunkt: Medienzentrum, Peter-Brüning-Platz 3

KONTAKTE

Vorsitzender: Michael Lumer
Am Ostbahnhof 34, 40878 Ratingen,
Tel. 84 67 53,

Stellv. Vorsitzender: Gottfried Weck
Am Schüttensdiek 14, 40878 Ratingen,
Tel. 2 75 29

Stellv. Vorsitzender: Philipp Gérard
In den Birken 15, 40882 Ratingen,
Tel. 5 79 16 20

Schriftführer: Joachim Schulz-Hönerlage,
Am Lyzeum 10, 40878 Ratingen,
Tel. 87 24 43

Schatzmeister: Alfred Hirschmann
Zieglerstraße 43b, 40878 Ratingen,
Tel. 8 12 55

Internet: www.heimatverein-ratingen.de

facebook: [HeimatvereinRatingen](https://www.facebook.com/HeimatvereinRatingen)

E-Mail: info@heimatverein-ratingen.de

Bankverbindung: Sparkasse HRV
IBAN: DE23 3345 0000 0042 1125 24

STADTFÜHRUNGEN 2018

Der Verein für Heimatkunde und Heimatpflege bietet in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kultur und Tourismus der Stadt Ratingen monatlich Stadtführungen zur historischen Innenstadt an.

Treffpunkt: Kirchplatz von St. Peter und Paul

Teilnahmeentgelt: 3 € pro Person

INFORMATION ZUR ANMELDUNG

- * Anmeldungen für die gekennzeichneten Veranstaltungen richten Sie bitte an Dieter Kaspari, Tel. 02102-82429 oder per E-Mail an anmeldung@heimatverein-ratingen.de.

Bitte geben Sie bei der Anmeldung per E-Mail auch ihre Telefon-Nr. an. Sofern keine Absage erfolgt, gilt die Teilnahme als bestätigt.

Das Teilnahmeentgelt ist vor Ort zu entrichten.

TEILNEHMERINFORMATION

Jede Teilnehmerin/jeder Teilnehmer geht auf eigenes Risiko und auf eigene Haftung mit.



Verein für Heimatkunde und
Heimatpflege Ratingen e.V.

Rund um die Geschichte der Stadt Ratingen

Informationen und Veranstaltungen

Ausgabe 2 – 2018

VERANSTALTUNGEN DES HEIMATVEREINS

Sonntag, 17. Juni 2018, 14.00 Uhr

Wanderung zur Industriekultur im Angertal

Im Jahre 2016 wurden die ersten vier Stelen zur Ratinger Industriekultur gesetzt. Zwei weitere folgten im Januar 2017. Im März dieses Jahres wurden neben der Stele von der Firma TÜNKERS die Stelen am D2-Park/Vodafone und an der Angermühle neu aufgestellt. Damit ist die Wanderroute zur Industriekultur im Angertal fertiggestellt. Mit einer Wanderung möchte Michael Lumer die frühere Ratinger Industrie an der Anger vorstellen. Angermühle, Cromford, Kalksteinbrüche am Blauen See, Ölmühle Obercromford, Kalkofen an der Teichstraße, Auermühle und Bagel werden die Stationen sein, die am Ende der Führung eine Einkehrmöglichkeit in der Auermühle bietet.

Treffpunkt: D2-Park / Vodafone

Teilnahmeentgelt: 3 € pro Person.

Donnerstag, 21. Juni 2018, 14.30 Uhr

„Erfindergeist serienmäßig“, Besichtigung der Firma TÜNKERS Maschinenbau GmbH

Die Firma TÜNKERS entwickelt und produziert Automatisierungstechnik im Umfeld des Industrieroboters für die Automobilindustrie weltweit. Sie ist ein deutsches Familienunternehmen und wurde 1962 in Ratingen gegründet wurde. 1963 entstand die erste eigene Produktionsstätte an der Mülheimer Straße. Mit ca. 1.000 Mitarbeitern gibt es heute neben Ratingen u. a. Standorte in Lorsch, England, Frankreich, Spanien, Brasilien, USA und China. Getreu dem Motto „Erfindergeist serienmäßig“ entstehen neue Produktideen für die Anforderungen von Morgen. Wichtige Produkte sind Spannsysteme, Robotergriffsysteme und Förderbänder, die im Karosseriebau der Automobilindustrie zum Einsatz kommen.

Treffpunkt: TÜNKERS vor Haus 6, Am Rosenkoth 4–12, 40880 Ratingen-Tiefenbroich

Der Parkplatz gegenüber der Firma TÜNKERS wird für die Besuchergruppe freigegeben.

*Anmeldung erforderlich

Samstag, 30. Juni 2018, 8.30 Uhr

Tagesfahrt in die Eifel mit Besichtigung der Ordensburg „Vogelsang“ und Weiterfahrt nach Einruhr zum Rurstaausee

Die ehemalige NS-Ordensburg Vogelsang ist ein denkmalgeschützter historischer Ort inmitten des Nationalparks Eifel. Sie ist nicht nur eines der größten Bauwerke der NS-Zeit, sondern auch Ausdruck seiner Überheblichkeit und Menschenverachtung. Als „Camp Vogelsang“ war die Anlage nach dem 2. Weltkrieg erst britischer, dann belgischer Truppenübungsplatz. Seit Öffnung des Geländes im Jahr 2006 entwickelt sich der Standort zum internationalen Platz – einem Ort der Begegnung und des Dialogs.

Wir nehmen an einem geführten Rundgang über das Gelände mit Einblicken in verschiedene historische Gebäude teil. Von ca. 12.15 bis 14.15 Uhr ist Zeit für Essen und/oder Ausstellungsbesuch, Turmbesteigung. Danach Weiterfahrt nach Einruhr, wo wir eine einstündige Fahrt mit dem Schiff auf dem gestauten Obersee der Rur genießen. Hier besteht die Möglichkeit zum Kaffeetrinken. Gegen 18.30 Uhr werden wir wieder in Ratingen sein.

Treffpunkt: Busbahnhof Ratingen-Ost

Teilnahmeentgelt: 35 € pro Person

*Anmeldung erforderlich

Samstag, 11. August 2018, 14.00 Uhr

Radtour über den Ratinger Kunstweg

Zur Europäischen Gartenschau 2002 wurde in Ratingen ein Kunstweg mit zehn spannenden und abwechslungsreichen Stationen zwischen Parkplatz Steinkoth im Angertal und der Stadtgrenze nach Düsseldorf im Erholungsgebiet Volkardey geschaffen. Mit dem Fahrrad ist diese unvergleichlich schöne Strecke an einem Nachmittag (ca. 3½ Stunden) zu erfahren. In Zusammenarbeit mit dem Museum der Stadt Ratingen bietet Michael Lumer auch in diesem Jahr wieder diese geführte Tour an, bei der er Kunstwerke und Künstler, aber auch Natur- und Kulturschätze vorstellen wird.

Treffpunkt: Parkplatz Blauer See.

Teilnahmeentgelt: 4 € pro Person

Freitag, 31. August 2018, 17.00 Uhr

Führung durch den Düsseldorfer Hofgarten und den sich anschließenden Kö-Bogen

Der ältere Teil des Hofgartens wurde 1769 als erster öffentlicher Lustgarten angelegt. Maximilian Wehde gestaltete auf den niedergelegten Festungsanlagen 1806 den neuen Hofgarten in Form eines englischen Landschaftsgartens. Damit war der Ruf Düsseldorfs als Kunst- und Gartenstadt gegründet. Bei einem etwa zwei Stunden dauernden Spaziergang durch die Parkanlagen mit Manfred Hebenstreit lernen wir die Geschichte kennen und erfahren interessante, vielleicht unbekannt Details.

Treffpunkt: U-Bahn Haltestelle „Pempelforther Straße“, nahe Malkasten

Teilnahmeentgelt: 5 € pro Person

*Anmeldung erforderlich

Donnerstag 13. September 2018, 17.30 Uhr

Stadtführung zum Thema „Ratingen im Dreißigjährigen Krieg (1618 -1648)“, vor 400 Jahren Beginn des 30-jährigen Krieges

Der etwa zweistündige Rundgang mit Joachim Schulz-Hönerlage führt zu Orten, die vor, während und nach dem Dreißigjährigen Krieg Bedeutung für die Stadt und ihre Einwohner hatten oder die Schauplätze von besonderen Ereignissen waren. Themen des Rundgangs sind u. a. die konfessionellen Konflikte, die Einquartierungen von Truppen unterschiedlicher Nationalität, die Verteidigung und Zerstörung der Stadt.

Treffpunkt: Mahnmal Kirchplatz St. Peter und Paul, Ratingen-Mitte

Teilnahmeentgelt: 3 € pro Person

MITGLIEDSCHAFT

Wenn Sie gerne als Mitglied **die Arbeit des Ratinger Heimatvereins** unterstützen möchten, finden Sie unter www.heimatverein-ratingen.de das Beitrittsformular.